

PIA – Was heißt das?

In psychiatrischen Institutsambulanzen können wir ambulante Behandlungen an Klinik- und Tagesklinikstandorten für solche Patienten anbieten, deren Behandlungsaufwand die Möglichkeiten einer Facharztpraxis übersteigen und um deren Bedürfnisse sich unsermultiprofessionelles Team kümmert.



Dr. med.

Lorenz Gold

Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Suchtmedizin



Dr.

Kathrin Beyer

Ärztin der Psychiatrischen Institutsambulanz Angermünde



Mariola Zmyslona-Schlak

Oberärztin/Leiterin der Tageskliniken und PIA Schwedt und Prenzlau

Fachärztin für Psychiatrie/Psychotherapie



Antje Meyer

Oberärztin/Leiterin der Tagesklinik und PIA Templin

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Unsere Tageskliniken und PIAs in Angermünde, Schwedt/Oder, Prenzlau und Templin gehören zum Krankenhaus Angermünde des Medizinisch-Sozialen Zentrums Uckermark gGmbH.



Psychiatrische Tageskliniken mit Institutsambulanzen (PIA)

Aufnahme

Die Aufnahme erfolgt nach einem diagnostischen Gespräch, melden Sie sich bitte hierzu vorher telefonisch an.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
08:00 - 16:00 Uhr

I Angermünde

Rudolf-Breitscheid-Straße 37, 16278 Angermünde

Telefon: 03331 271-416 • Fax: 03331 271-138

PIA Tel.: 03331 271-471 • Fax: 03331 271-458

I Schwedt/Oder

Bahnhofstraße 28, 16303 Schwedt/Oder

Telefon: 03332 209-40 • Fax: 03332 209-423

E-Mail: TagesklinikSDT@krankenhaus-angermuende.de

PIA: Bahnhofstraße 26, 16303 Schwedt/Oder

Telefon: 03332 5818-363 • Fax: 03332 2670-106

I Prenzlau

Freyschmidtstraße 20A, 17291 Prenzlau

Telefon: 03984 8359-010 • Fax: 03984 8359-019

E-Mail: tagesklinikpz@krankenhaus-angermuende.de

PIA Tel.: 0174 3136-421

I Templin

Robert-Koch-Straße 24, 17268 Templin

Telefon: 03987 42-326 • Fax: 03987 4398-033

TagesklinikTMP@krankenhaus-angermuende.de

PIA Tel.: 03987 423-57



MSZ Uckermark gGmbH,
Krankenhaus Angermünde
Rudolf-Breitscheid-Straße 37
16278 Angermünde

msz-UCKERMARK.DE



KRANKENHAUS
ANGERMÜNDE

Tageskliniken und Institutsambulanzen

Klinik für Psychiatrie, Psycho-
therapie und Suchtmedizin

msz-UCKERMARK.DE



Tageskliniken

Die Tageskliniken sind Einrichtungen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Suchtmedizin des Krankenhauses Angermünde. Die tagesklinische Behandlung richtet sich an erwachsene Menschen mit unterschiedlichen psychischen Beschwerden und Störungen; so zum Beispiel Menschen mit Angst-erkrankungen und Depressionen oder psychotischen Störungen sowie Menschen mit Persönlichkeitsstörungen oder in akuten Krisensituationen. Sie kann auch im Rahmen der Fortsetzung einer psychiatrisch/psychotherapeutischen stationären Behandlung erfolgen. Eine Zuzahlung muss für die tagesklinische Behandlung nicht entrichtet werden.

Im Rahmen der Therapie besteht die Möglichkeit der Paar- bzw. Angehörigengespräche. Es existiert ein fest strukturiertes Tagesprogramm, das für alle Patient:innen verbindlich ist. Die Patienten haben für sie zuständige feste Bezugstherapeuten, die gemeinsam mit den Patienten den Behandlungsplan erstellen und den Behandlungsverlauf gestalten.

Während der Behandlung führen wir je nach Indikation Hausbesuche durch oder laden Familienmitglieder zum Gespräch in die Tagesklinik ein. Dies ist ein wichtiger Bestandteil unseres ganzheitlichen Ansatzes. Außerdem halten wir Kontakte zu den niedergelassenen Ärzten und Psychotherapeuten, dem Sozialpsychiatrischen Dienst und den psychosozialen Einrichtungen in Angermünde, Schwedt, Prenzlau, Templin bzw. in der Uckermark.



Die Anmeldung bzw. Einweisung in die Tagesklinik erfolgt entweder durch Fachärzte für Psychiatrie/Neurologie oder Innere Medizin, durch niedergelassene Ärzte der Allgemeinmedizin bzw. Hausärzte oder niedergelassene Psychotherapeuten. Vor der Aufnahme in die Tagesklinik erhalten die Patienten nach der Anmeldung einen Vorgesprächstermin, um die Tagesklinik persönlich kennen zu lernen. Die Patienten sollen in der Lage sein, den täglichen Weg zur und von der Tagesklinik selbstständig zu bewältigen.

Berufsgruppen

Die Teams der Tageskliniken setzen sich aus verschiedenen Berufsgruppen zusammen:

- Ärztinnen und Ärzten
- Dipl.-Psychologinnen und Dipl.-Psychologen
- Sozialarbeiterinnen
- Gesundheits- und Fachkrankenpflegepersonal
- Ergo- und Kunsttherapeutinnen
- Tanz-, Physio-, Körper- und Musiktherapeuten
- Mitarbeitern der Verwaltung

Aufgrund dieser Vielfalt können wir alltagsnah, gesundheitsorientiert und integrativ sowohl medizinische und psychologische als auch soziale Unterstützung anbieten.

Kontakt

Integratives psychiatrisch-psychotherapeutisches Behandlungsprogramm für Menschen mit psychischen Störungen, die nicht mehr oder noch nicht einer vollstationären Therapie bedürfen.

Das Behandlungsangebot beinhaltet nach anfänglicher Diagnostikphase neben therapeutischen Einzel- und Gruppengesprächen aktivierende und kommunikationsfördernde Methoden wie:

- Ergo- und Kunsttherapie (handwerkliches und kreatives Arbeiten)
- Tanz- und Musiktherapie
- Körpertherapie (Bewegungstherapie, Entspannungsverfahren, Ohrakupunktur nach NADA)
- therapeutisch angeleitete Freizeitaktivitäten wie Sport und Ausflüge sowie
- die Übung lebenspraktischer Fertigkeiten wie Kochen, Backen und Haushaltsführung.



Das Therapieangebot richtet sich an Menschen mit:

- Depressionen
- Ängsten
- Zwängen
- Psychosomatischen Erkrankungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Belastungsreaktionen und psychiatrischen Erkrankungen